

«Einsteigen, bitte!»

Eisenbahn-Club öffnet am Wochenende seine Türen

Der Fricktaler Eisenbahn-Club lädt am 27. und 28. November zu zwei Tagen der offenen Türe ins Oberstufenschulhaus Ebnet in Frick ein. Grund dafür ist das 30-jährige Vereinsjubiläum.

FRICK. «Wir sind stolz auf unsere 30-jährige Arbeit im Clublokal», sagt Kajetan Schwarz, Präsident des Fricktaler Eisenbahn-Clubs (FEC). Am Wochenende öffnet er mit seinen 36 Vereinskollegen die Tore zum eigenen Clublokal im Oberstufenschulhaus Ebnet in Frick. Das Prunkstück ist die grosse Eisenbahn-Clubanlage. «Sie ist dazu da, um angeschaut und genossen zu werden», erklärt Kajetan Schwarz. Die jüngeren Gäste können zudem an einer Modelleisenbahn ihre ersten Fahrerfahrungen sammeln und die Erwachsenen sich am Projekt Depot, an dem jeden Donnerstagabend gearbeitet wird, versuchen.

Um fürs «Fahren mit den Modelleisenbahnen» wieder Energie zu tanken, wird im clubeigenen «Bistro» Speis und Trank angeboten. «Wäh-



Kajetan Schwarz zeigt die grosse Eisenbahn-Clubanlage.

Foto: Stefan Salzmann

renddessen können die Gäste mit den Vereinsmitgliedern fachsimpeln und Fragen stellen», sagt der Präsident.

Rollmaterial wird verkauft

Am Samstag gibt es einen Occasionsverkauf. Vereinsmitglieder bieten Rollmaterial im Clublokal zum Kauf an. «Während der dreissigjährigen Vereinszeit hat sich viel Material angestaut, das nun nicht mehr gebraucht wird», erklärt Kajetan Schwarz. Damit

der FEC am Wochenende möglichst viel zeigen kann, treffen sich die Mitglieder des Vereins jeweils am Donnerstagabend ab 20 Uhr im Clublokal. In zwei Gruppen arbeiten sie an der grossen Eisenbahn-Clubanlage oder am Depot. Einige sind für die Gestaltung der Landschaft (Häuser, Bäume und Hügel) zuständig. Andere sind für die Steuerung verantwortlich und eine dritte Gruppe hat sich aufs «Fahren der Modelleisenbahnen» spezialisiert. (ssf)

NFZ vom 25. November 2010